

Landtag Aktuell

77. Ausgabe

Düsseldorf, 25.01.2013



Gregor Golland

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Heute wählen die CDU Mitglieder einen neuen Bundestagskandidaten

Am heutigen Freitag stellen die Christdemokraten von Rhein und Erft einen neuen Kandidaten oder eine neue Kandidatin für die Bundestagswahl im Wahlkreis 91 auf. Bisher bemühen sich zwei Bewerber um die Nachfolge von Willi Zylajew: Der Bedburger Rechtsanwalt Dr. Georg Kippels und die Diplom-Wirtschaftsjuristin Carla Neisse-Hommelsheim aus Erftstadt.

Um 18:00 Uhr treffen wir uns im Bürgerhaus in Bergheim-Oberaußem zur Wahl unseres Bundestagskandidaten. Beteiligen dürfen sich an der Wahl CDU-Mitglieder aus Bedburg, Bergheim, Elsdorf, Frechen, Hürth, Kerpen und Pulheim. Die anderen Städte des Rhein-Erft-Kreises, Brühl, Erftstadt und Wesseling, bilden zusammen mit dem Kreis Euskirchen einen eigenen Bundestagswahlkreis. Sie haben bereits im September des vorigen Jahres den CDU-Bundestagsabgeordneten Detlef Seif erneut zum Kandidaten für die Bundestagswahl nominiert.

CDU will Patenschaft zur Fregatte Nordrhein-Westfalen mit Leben füllen

Der Landtag Nordrhein-Westfalen soll sich nach dem Willen der CDU-Landtagsfraktion für die Belegung der Patenschaft des Landes zur Fregatte Nordrhein-Westfalen einsetzen. Am 24. Oktober 2012 fand die Kiellegung des Schiffes in Lemwerder statt. 2017 soll das Überwasserkampfschiff an die Bundesmarine ausgeliefert werden.

Als Beauftragter der CDU-Fraktion für die Bundeswehr habe ich einen Antrag initiiert, mit dem die Patenschaft zu der Fregatte mit Leben gefüllt werden soll. Es darf nicht sein, dass das Schiff und seine künftige Mannschaft über den Namen mit unserem Land verbunden sind, aber weder Landesregierung noch Landtag sich offiziell dazu bekennen. An der Kiellegung hat leider kein Repräsentant des Landes teilgenommen.

Von daher begrüße ich die weitestgehend positive Resonanz auf den Antrag und bin auf die weitere Diskussion im Hauptausschuss des Landtages gespannt.

Meine Rede können Sie hier anschauen: <http://kurzlink.de/GGdebatteFregatte>.

Vor Ort bei Shell in Wesseling

Aus erster Hand habe ich mich vergangenen Freitag bei Shell in Wesseling über den aktuellen Stand der Sanierungsarbeiten informiert. Der Sprecher der Rheinland Raffinerie Constantin Graf von Hoensbroech sowie der stellvertretende Projektleiter Wolfgang Hammes erläuterten mir die Strategien zur Behebung der Folgen des Kerosinlecks: <http://kurzlink.de/GGshell1>.

Gesunde Landesfinanzen schaffen die Grundlage für gesunde Kommunalkassen

Die CDU-Fraktion im Düsseldorfer Landtag hat ein „Sanierungskonzept 2013-2020“ auf den Weg gebracht: http://kurzlink.de/GG_haushalt. Damit wollen wir zeigen, dass es geht, Strukturen zu verändern, um mehr finanzpolitische Spielräume zu gewinnen. Diese Spielräume werden vor allem benötigt, um die viel zu hohe Verschuldung zu reduzieren. Dann können auch die Städte im Rhein-Erft-Kreis wieder finanziellen Handlungsspielraum gewinnen. Insgesamt belaufen sich die Sparvorschläge für 2013 auf rund 1,5 Milliarden Euro. Bis 2020 können rund 10 Milliarden Euro realisiert werden. Eingerechnet sind sozial ausgewogene Studienbeiträge ebenso wie der Verzicht auf teure rot-grüne Wahlgeschenke wie das beitragsfreie dritte Kindergartenjahr. Der tiefgreifende Umbau des Landeshaushaltes ist ein anstrengendes Projekt. Aber wenn wir neue Handlungsfreiheit gewinnen wollen, führt kein Weg daran vorbei.

Stiftungspreis 2013: Das schönste Stadtfest: innovativ – bürgernah – beliebt

Die Stiftung „Lebendige Stadt“ ruft alle Städte und Kommunen auf, sich bis zum 28. Februar 2013 für den Stiftungspreis 2013 zu bewerben. Preiswürdig sind Feste, die einen Beitrag zur Identitätsbildung der Stadt leisten. Weitere Informationen: www.lebendige-stadt.de.